

# Ein Programm zur NACHQUALIFIZIERUNG ausländischer Akademiker



## UNIVERSITÄRE NACHQUALIFIZIERUNG FÜR MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN MIT AUSLÄNDISCHEM HOCHSCHULABSCHLUSS

ProSALAMANDER (Programm zur Stärkung ausländischer Akademiker/innen durch Nachqualifizierung an den Universitäten Duisburg-Essen und Regensburg) reagiert auf eine aktuelle gesellschaftliche Herausforderung.

Akademikerinnen und Akademiker, die ihren Studienabschluss im Ausland erworben haben, können in Deutschland häufig nicht ihrer Qualifikation entsprechend arbeiten, da der Abschluss hier nicht oder nur teilweise anerkannt wird. Sie können deshalb ihre Potenziale und Kompetenzen nicht optimal entfalten.

Im Rahmen des Projektes erfolgt an den Universitäten Duisburg-Essen und Regensburg eine Nachqualifizierung der Studierenden mit fachlichen, sprachlichen und methodischen Komponenten, die den Zugang zum qualifizierten akademischen Arbeitsmarkt eröffnet. Studierende können in der Regel innerhalb von 12 bis 18 Monaten so einen ersten deutschen Hochschulabschluss (Bachelor oder Master) in bestimmten Fächern erwerben. Den Teilnehmenden wird ein monatliches Stipendium in Höhe von bis zu 800 Euro zur Verfügung gestellt.

ProSALAMANDER unterstützt die individuelle Chancengerechtigkeit und leistet einen Beitrag zur Deckung des Fachkräftebedarfs. Das Projekt wird durch die Stiftung Mercator mit rund 2,5 Mio. Euro gefördert.





- ein deutscher akademischer Abschluss, in der Regel nach 12 bis 18 Monaten
- ein individuelles Studienprogramm auf Grundlage der Vorkenntnisse der Teilnehmenden
- studienbezogene und fachsprachliche Deutschkurse
- interkulturelles Training "Fit für Deutschland"
- individuelle Beratung und Betreuung
- ein monatliches Stipendium in Höhe von bis zu 800 Euro

# Prosalamander ...

- ermöglicht Zuwanderern, fehlende Qualifikationen für den Erwerb eines deutschen Abschlusses zu erlangen.
- erleichtert den Zugang zu einer Beschäftigung, die der Ausbildung entspricht.
- fördert die Integration von qualifizierten Zuwanderern in den deutschen Arbeitsmarkt.

#### KONTAKT



Offen im Denken

#### **Projektleitung**

Dr. Anna Katharina Jacob Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung Universität Duisburg-Essen Telefon: +49 203/3797018 E-Mail: katharina.jacob@ uni-due.de

#### Clearingstelle

Julia Hermann
(Dipl. Soz.-Wiss., B.Sc.)
Zentrum für Hochschul- und
Qualitätsentwicklung
Universität Duisburg-Essen
Telefon: +49 203/3792804
E-Mail: julia.hermann@
paluno.uni-due.de

Ein Projekt des Prorektorats Diversity Management der Universität Duisburg-Essen Prof. Dr. Ute Klammer



#### **Projektkoordination**

Kristin Piesker (M.A.) Deutsch als Zweitsprache Universität Regensburg Telefon: +49 941/9435759 E-Mail: kristin.piesker@ sprachlit.uni-regensburg.de

#### Clearingstelle

Joanna Sommer (Dipl. Päd.) Deutsch als Zweitsprache Universität Regensburg Telefon: +49 941/9435759 E-Mail: joanna.sommer@ sprachlit.uni-regensburg.de

Ein Projekt der Professur Deutsch als Zweitsprache der Universität Regensburg Prof. Dr. Rupert Hochholzer



Die Stiftung Mercator gehört zu den großen deutschen Stiftungen. Sie initiiert und unterstützt Projekte für bessere Bildungsmöglichkeiten an Schulen sowie zur Förderung der Wissenschaft in Forschung und Lehre. Im Sinne Gerhard Mercators fördert sie Vorhaben, die den Gedanken der Weltoffenheit und Toleranz durch interkulturelle Begegnungen mit Leben erfüllen und die den Austausch von Wissen und Kultur anregen. So will sie Ideen beflügeln. Ihre Arbeitsweise ist geprägt von einer unternehmerischen, internationalen und professionellen Haltung. Dem Ruhrgebiet, der Heimat der Stifterfamilie, fühlt sie sich in besonderer Weise verbunden. www.stiftung-mercator.de

### WWW.PROSALAMANDER.DE

// Ein Programm zur Nachqualifizierung ausländischer Akademiker, gefördert durch die Stiftung Mercator